

Bundesjugend im DSB e.V.

Über den Verein

Die Bundesjugend wurde 1958 als ein Zusammenschluss der Jugendgruppen in den Ortsvereinen des Deutschen Schwerhörigenbundes (DSB) gegründet. Die Schwerhörigen-Jugendarbeit hatte ihren Ursprung in dem Bedürfnis, schwerhörigen jungen Menschen nach der Schulentlassung die Kontakte der Jugendgruppen zu ermöglichen. Im Verlauf der zunehmenden Kontakte der Jugendgruppen untereinander entstand der Wunsch nach einer zentralen Koordinationsstelle.

Die überwiegend auf Freizeitgestaltung ausgerichtete Jugendarbeit wurde Anfang der siebziger Jahre durch die Trimm-Dich-Welle, in deren Sog die Zahl rein sportinteressierter Mitglieder ständig stieg, zunehmend in den Hintergrund gedrängt.

Als die Bundesjugend 1988 auf dem Höhepunkt ihrer Krise und kurz vor der Auflösung stand, setzten wir uns erstmals bewußt und offensiv mit den tatsächlichen Kommunikationsproblemen im täglichen Leben und den besonderen Bedürfnissen junger schwerhöriger Menschen auseinander. Wir stellten fest, dass von Geburt oder seit früher Kindheit Betroffene eine andere Mentalität haben als spätschwerhörige und ertaubte Menschen. Aus dieser Erkenntnis heraus entstand eine neue Bewegung, in deren Mittelpunkt die Aufarbeitung der komplexen Lebensprobleme frühschwerhöriger Menschen und die Suche nach neuen Kommunikationsformen steht.

1992 machten wir uns durch die Eintragung ins Vereinsregister selbständig.

Advanced Bionics arbeitet mit der Bundesjugend im DSB seit mindestens 2006 zusammen.

Zusammenarbeit in 2008

Im Jahre 2008 zahlt Advanced Bionics zur Unterstützung vom Sommercamp 2008 in Borken einen Betrag von ca. 2000 € für die Herstellung von T-Shirts, die Bereitstellung von Getränken und die Durchführung von Turnieren.

Kontakt

www.schwerhoerigen-netz.de/bundesjugend